

JUnge Generation!

Das neue Jugendwahlprogramm „I love Reinickendorf“

Seit vielen Wochen arbeiteten wir fleißig an unserem Reinickendorfer Jugendwahlprogramm für die Landtags- und Kommunalwahl am 17. September 2006. Unter der Federführung von Eike Jan Zieckow wurde in zahlreichen Arbeitsgruppen und auf unserer Klausurfahrt in Wittenberg intensiv über das Programm gesprochen. Viele aktive Mitglieder aus den Reihen der Schüler Union und Jungen Union haben daran mitgewirkt, diesen Entwurf vorstellen zu können.



*DAS LOGO ZUR WAHLKAMPAGNE „I LOVE REINICKENDORF“
DER JUNGEN UNION REINICKENDORF.*

Wir wollen unsere kommunal- und landespolitischen Ziele und Forderungen in diesem Programm zum Ausdruck bringen und allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Reinickendorf unsere Politik näher bringen. Wir wollen zeigen, dass wir als Junge Union der frische, kreative und innovative Motor innerhalb der CDU sind.

Am Freitag, den 16. Juni wurde das Jugendwahlprogramm feierlich beschlossen.

robert@ju-reinickendorf.de



Kurz & knackig!

Kommunalpolitischer Kongress

Am 28. Juni findet der Kommunalpolitische Kongress der CDU Reinickendorf statt.

Ab 19 Uhr werden im Fontane-Haus im Märkischen Viertel Spitzenpolitiker wie Frank Steffel, Marlies Wanjura und Jörn Jakob Schultze-Berndt das CDU-Bezirkswahlprogramm unter dem Motto „Stabilität für Reinickendorf“ vorstellen. Nach einer anschließenden Diskussion soll es noch vor Ort beschlossen werden.

Die CDU will bei den Wahlen am 17. September im Bezirk ihre strategische Mehrheit verteidigen. Dazu ist ein ausgewogenes Programm vonnöten. Die JU Reinickendorf ist mit dabei und wird die Belange der Jugendlichen im Blick haben.

johannes@ju-reinickendorf.de

Wittenberg-Klausurfahrt: Arbeit gut, Feiern gut, alles gut!

Zunächst einmal auf die intensive inhaltliche Arbeit, die in der schönen Lutherstadt in Angriff genommen wurde. Das vorgenommene Programm wurde zügig und erfolgreich bewältigt. Ob nun in den Arbeitsgruppen Jugendwahlprogramm (unter der großartigen Leitung von Eike und Lorenz) oder Sprechtraining (gleiches gilt auch für Tim und Johannes) am Samstagvormittag oder in den Workshops am Nachmittag/Abend (Giveaways mit Andrea, Aktionen mit Alexander W. und Präsenttraining mit Johannes), überall gab es rege Teilnahme und prächtige Ergebnisse. Ohne Zweifel wuchs die Gruppe der Mitfahrer

kräftig zusammen. Gemeinsam mit den diesmal leider Daheimgebliebenen ist die Junge Union Reinickendorf nun schlagkräftig wie selten. Marlies Wanjura braucht sich nun etwas weniger, Klaus Wowereit definitiv deutlich mehr berufliche Sorgen ab dem 17. September machen.

In Wittenberg konnte auch der Aufwärtstrend in den Mitgliederzahlen fortgesetzt werden. Mareike Schmidt von der Friedrich-Engels-Schule unterschrieb vor Ort ihren Aufnahmeantrag. Herzlich Willkommen!

johannes@ju-reinickendorf.de

Deutsch-Finnische Freundschaft verstärkt

Überwiegend positive Resonanzen kamen von den Teilnehmern der Reinickendorfer Finnland-Reise, die als Antwort auf den Besuch der Finnen im letzten Jahr stattfand. Der Gruppe, welche sich aus 15 JU- und RCDS-Mitgliedern aus den Kreisverbänden Spandau, Neukölln, Reinickendorf, Greifswald, Mitte und Potsdam zusammensetzte, wurde vor Ort in der Stadt Jyväskylä, aber auch in Helsinki und in dem kleinen idyllischen Dorf Kinnula vom 2. bis 8. Juni zahlreiche Aktivitäten geboten. Nachdem wir am Freitagabend in Jyväskylä angekommen waren, wurde unsere Gruppe aufgeteilt und die einzelnen entweder in Gastfamilien, von Mitgliedern der dortigen Kokoomusnuoret, der Jugendorganisation der konservativen Kokoomus-Partei oder in Herbergen untergebracht. Teilweise mit, teilweise ohne die Gastgeber gingen wir Kanu fahren und Vögel beobachten, Naturreserve besichtigen und wandern. Abends lernten wir dann die typischen finnischen Traditionen kennen; grillten, gingen in die Sauna und feierten bis in die Morgenstunden, was auch damit zusammenhing, dass es durch die kurze Entfernung zum Polarkreis am



Abend nicht dunkel wird und man sich nicht bewusst ist, wie spät es eigentlich schon ist.

An politisch-intellektuellem Programm durfte es auch nicht fehlen: Neben der Besichtigung der weltbekannten Saunafirma Harvia OY und einem Stadtrundgang in Helsinki wurden wir sehr freundlich von dem Bürgermeister der Stadt Jyväskylä empfangen und durften auch an einer Versammlung der Stadträte beiwohnen. In Helsinki, wo wir den letzten Tag verbrachten, bekamen wir auch die Möglichkeit, das finnische Parlament zu besichtigen.

Der Höhepunkt der Reise war aber definitiv die Übernachtung in einer Hütte in einem abgelegenen Dorf namens Kinnula, wo wir die Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag verbrachten.

Direkt am See gelegen und umrandet von einem dichten Nadelwald wurde uns von dem dortigen Vorsitzenden der Kokoomusnuoret eine idyllische Herberge geboten, in der sich auch sehr um uns gekümmert wurde. Eine Sauna mit anschließendem Baden im 10° C-kaltem Wasser war eine aufregende Abwechslung zu der monotonen Kälte in Mittelfinnland.

anna@ju-reinickendorf.de

Wählen ab 16

Während die meisten Aktiven auf der JU-Klausurfahrt gearbeitet haben, fand am Samstag, den 20. Mai auf dem Kiezfest „Rund um die Auguste“ in der Kienhorststraße eine öffentliche Diskussion mit „jungen Politikern“ aus den Jugendorganisationen zum neuen Wahlrecht für Jugendliche ab 16 Jahren statt.

Für die Junge Union nahm Stephanie Kretschmer von der Humboldt-Oberschule teil. Sie hat die Jungen Union bei den zahlreichen und sehr umfangreichen Fragen hervorragend vertreten.

Stephanie erntete Beifall vom Publikum und sogar von Seiten der Bezirks-Sozialdemokraten gab es positive Resonanz. Damit hat die Junge Union Reinickendorf erneut bewiesen, dass wir die aktivste und größte politische Jugendorganisation im Bezirk sind.

Mit vielen engagierten Mitgliedern und unseren umfangreichen politischen Inhalten im Jugendwahlprogramm (siehe Artikel auf Seite eins) werden wir den Wahlkampf in Reinickendorf erfolgreich bestreiten können. Mit Pfiff und Kreativität machen wir Politik für junge Menschen im Bezirk attraktiv!

robert@ju-reinickendorf.de

Direkt vor Ort

Wir befinden uns mitten in der elfwöchigen Präsentserie der JU Reinickendorf. Nachdem viel inhaltlich erarbeitet wurde, präsentieren wir nun unsere Ideen in Reinickendorf. An verschiedenen Orten des Bezirkes stehen wir für interessierte Bürger bereit.



Doch sind wir nicht nur interessiert an der Verbreitung unserer Ideen, sondern auch als eine Anlaufstelle gedacht, für die Belange junger Menschen. Wann wir wo stehen, erfahrt ihr rechtzeitig auf der Internetseite www.ju-reinickendorf.de. Vorbei kommen lohnt sich auf jeden Fall.

sven@ju-reinickendorf.de

Kontakt-BoxX

Anschrift Alt-Reinickendorf 38
13407 Berlin-Reinickendorf

Telefon 0 30 - 4 96 12 46
Telefax 0 30 - 4 96 30 53
e-mail info@ju-reinickendorf.de
Internet www.ju-reinickendorf.de

Treffen Freitag, ab 19 Uhr im JU-Club
Adresse: siehe oben (Gartenhaus)
Telefon: 0 30 - 4 96 40 58

Abholung ist möglich – Anruf genügt!

Anfahrt U-Bahn Linie 8: Paracelsus-Bad
S-Bahn Linie 25: Alt-Reinickendorf
Bus-Linien 120, 122, 320, 322
Parkplätze genügend vorhanden

Bank Deutsche Bank (BLZ: 100 700 00)
Kontonummer: 108 27 00 - 04

V.i.S.d.P.: Kirstin Bernhardt
kirstin@ju-reinickendorf.de

Layout: Johannes Eydinger
johannes@ju-reinickendorf.de

Bayerischer Abend 2006

Am Samstag, den 13. Mai 2006 veranstaltete die Junge Union Reinickendorf ihren traditionsreichen „Bayerischen Abend“. Die „Villa Spandovia“ in der Nähe des Olympiastadions bot genau das richtige Ambiente für eine fröhliche, ausgelassene und sehr schöne Party, nachdem zuvor auf der Landeskonzferenz der Berliner Jungen Union inhaltlich gearbeitet wurde. Unter den 170 Gästen begrüßte die Junge Union Reinickendorf prominente Gäste der JU-Landesvorsitzenden Sven Rissmann, der CDU-Landesvorsitzende Ingo Schmitt.



HOHER BESUCH WAR VOR ORT, U.A. DER JU-LANDESCHEF SVEN RISSMANN (R.).

Bei Weißwürsten, Brezeln und Pilsener und Hefeweizen vom Fass stimmten sich die vielen jungen Menschen bis in das frühe Morgengrauen hinein auf den bevorstehenden Wahlkampf in Berlin ein.

„Wie es uns die CSU in Bayern vormachte, wollen wir am 17. September mit der CDU die absolute Mehrheit in Reinickendorf erringen. Damit der rot-rote Unglückssenat mit seiner Katastrophopolitik endlich abgelöst wird, werden wie die Bayerischen Löwen für ein starkes CDU-Ergebnis in Gesamt-Berlin kämpfen.“, so der JU-Kreisvorsitzende aus Reinickendorf, Lorenz Weser. „Der traditionelle Bayerische Abend zeigt, dass wir nicht nur bessere inhaltlich für Berliner arbeiten können, sondern dass wir auch deutlich besser und ausgelassener feiern können als der Partymeister Klaus Wowereit!“, so Weser.

anna@ju-reinickendorf.de

Jetzt spricht der Chef!

Hinter uns liegt eine sensationelle Klausurfahrt mit tollen Ideen und Ergebnissen für den Wahlkampf. Nach zahlreichen intensiven Diskussionen haben wir unser Jugendwahlprogramm beschlossen. Dies ist eine hervorragende Leistung aller Beteiligten

und wird uns im Wahlkampf deutlich von konkurrierenden Parteien abgrenzen. Als größte politische Jugendorganisation im Bezirk zeigen wir, dass sich die Reinickendorfer Jugendlichen auf die politische Arbeit der JU verlassen können.

Am 17.9. entscheiden wir über den zukünftigen Weg unseres Bezirks. Trotz der verheerenden rot-roten Bildungspolitik genießen unsere Schulen einen hervorragenden Ruf. Trotz der schlechten rot-roten Wirtschaftspolitik haben wir eine erfolgreiche Ansiedlungspolitik betrieben und konnten für junge Menschen Ausbildungsplätze schaffen. Trotz der Rekordschulden des rot-roten Senats und der erheblichen Kürzungen wurde investiert und die Attraktivität Reinickendorfs vergrößert. Wir fühlen uns hier wohl und sicher. Damit dies so bleibt, benötigen wir auch nach dem 17.9. stabile Verhältnisse. Dies gelingt nur mit einer starken CDU. Die JU macht den jungen Wählerinnen und Wählern ein Angebot für gute und seriöse Politik von und für Jugendliche mit der CDU. Wir zeigen, dass es sich nicht lohnt auf Parolen von extremen Gruppen von Links oder Rechts zu hören.

In 90 Tagen wird schon gewählt. Lasst uns jetzt gemeinsam einen engagierten Wahlkampf gestalten, um in Reinickendorf Politik auch in Zukunft jugendgerecht zu gestalten.

Ich freue mich auf den Wahlkampf mit Euch!

lorenz@ju-reinickendorf.de

